

Hohelied 8,5a: **Wer ist sie, die heraufsteigt von der Wüste und lehnt sich auf ihren Freund?**

Epheser 1,20-23: **GOTT hat ihn aus den Toten auferweckt (und er setzte ihn zu seiner Rechten in den himmlischen Örtern, über jedes Fürstentum und jede Gewalt und Kraft und Herrschaft und jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen, und hat alles seinen Füßen unterworfen und ihn als Haupt über alles der Versammlung gegeben, welche sein Leib ist, die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt).**

Wer ist sie?

Wer ist sie - die Gemeinde JESU?

Sie geht durch die Wüste dieser Welt, aber sie lehnt sich auf ihren Freund.

Wer ist sie - wer bin ich als Teil dieser Gemeinde?

Das muss ich wissen. Dann kann ich bewusst leben. Dann kann ich zielorientiert leben.

Wer ist sie?

1. Unsere Identität: CHRISTUS

Ich bin Christ. Das bedeutet, dass ich CHRISTUS gehöre.

Wir sind eine Gemeinschaft von Menschen, die dem HERRN JESUS gehören.

GOTTES Wort sagt uns:

Gemeinsam sind wir der Leib CHRISTI.

Als Einzelner bin ich ein Teil dieses Leibes.

Beispiel: Mein (physischer) Leib besteht aus vielen Millionen von Zellen. In jeder Zelle befindet sich der „Bauplan“, nachdem ich „bin“. Wenn ich Teil (1 Milliardstel oder so) des CHRISTUS bin, ist doch das Bild CHRISTI in mir.

Das bedeutet praktisch:

- a.) Wenn man mich sieht, soll man CHRISTUS sehen.
- b.) Die einzelne Zelle hat gar keine Chance, allein zu leben. Sie wird über den Leib definiert.
- c.) Weil jede Zelle vom Haupt aus geführt wird, ist es wichtig, dass sie Verbindung zum Haupt hat.
- d.) Alle Zellen wirken zusammen und bilden einen funktionsfähigen Leib. Wenn eine Zelle krank ist, kommen ihm andere Zellen zu Hilfe. Wenn sich Zellen selbständig machen, entsteht Krebs.

Wir definieren uns in CHRISTUS!

„Wer bist du?“

„Ein Christ“!

Viele definieren sich über etwas anderes: ihre Eltern, ihre Leistung (der „Star“), ihre Armut ..., der von Geburt aus Bevorrechtigte (die Queen), der Gelähmte vor der Tempeltür, „der, der da saß, um zu betteln“.

2. Unsere Hoffnung: CHRISTUS

In Epheser 1, 21-22 wird uns die 7-fache Erhabenheit CHRISTI genannt:

ER ist hoch erhaben über

1. jedes Fürstentum
2. jede Gewalt
3. jede Kraft
4. jede Herrschaft
5. jeden Namen, der genannt wird, nicht allein in diesem Zeitalter, sondern auch in dem zukünftigen
6. GOTT hat alles Seinen Füßen unterworfen.
7. ER hat CHRISTUS zum Haupt über alles gesetzt.

Diesen CHRISTUS, einen solchen HERRN, hat ER der Gemeinde gegeben – als Haupt des Leibes CHRISTI.

Was kann uns dann noch schaden?

Römer 8,38-39: Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, noch Gewalten, weder Höhe noch Tiefe, noch irgend ein anderes Geschöpf uns zu scheiden vermögen wird von der Liebe Gottes, die in Christo Jesu ist, unserem Herrn.

Die Gemeinde, „welche Sein Leib ist: die Fülle dessen, der alles in allem erfüllt!“ – das ist unsere Identität!

3. Unser Ziel: CHRISTUS

Epheser 4,14-16: Wir sollen nicht mehr Unmündige sein, hin- und hergeworfen und umhergetrieben von jedem Winde der Lehre, die da kommt durch die Betrügerei der Menschen, durch ihre Verschlagenheit zu listig ersonnenem Irrtum; sondern die Wahrheit festhaltend in Liebe, lässt uns in allem heranwachsen zu ihm hin, der das Haupt ist, der Christus, aus welchem der ganze Leib, wohl zusammengefügt und verbunden durch jedes Gelenk der Darreichung, nach der Wirksamkeit in dem Maße jedes einzelnen Teiles, für sich das Wachstum des Leibes bewirkt zu seiner Selbstaufbauung in Liebe.

„ ... in allem heranwachsen zu IHM, der das Haupt ist, CHRISTUS“.

Jedes einzelne Glied soll immer mehr befähigt werden, seine Position im Leibe einzunehmen, damit wir alle immer mehr den CHRISTUS darstellen – immer mehr Seine Fülle werden.

Das gilt für den Einzelnen,
das gilt für unsere Gemeinde(n),
das gilt für den gesamten Leib.
Dafür arbeiten wir.

Wie lange?

Bis zur Entrückung des Leibes.

Dann sind wir völlig, sichtbar, für immer „eins mit IHM“.

Das ist das Ziel unseres Lebens.

Schluss: Wer ist sie?

Wenn wir die richtige Antwort darauf kennen, werden Heiligung, Streben nach der Liebe und Eifern nach den geistlichen Gaben nicht länger Selbstzweck, sondern notwendig, um die Bestimmung erfüllen zu können. Unser Blick wird geweitet. Wir sehen sie alle, die dazu gehören.

Wer ist sie?

Ihre Identität: CHRISTUS

Ihre Hoffnung: CHRISTUS

Ihr Ziel: CHRISTUS

Arbeitsmaterial vom Missionswerk CHRISTUS für Dich

Meierstraße 1 – 26789 Leer-Loga

Telefon 0491 7887 – E-Mail: cfid@cfdleer.de – www.cfdleer.de

Die Bibelstellen sind – wenn nicht anders angegeben –
nach der revidierten Elberfelder Übersetzung wiedergegeben.

P857